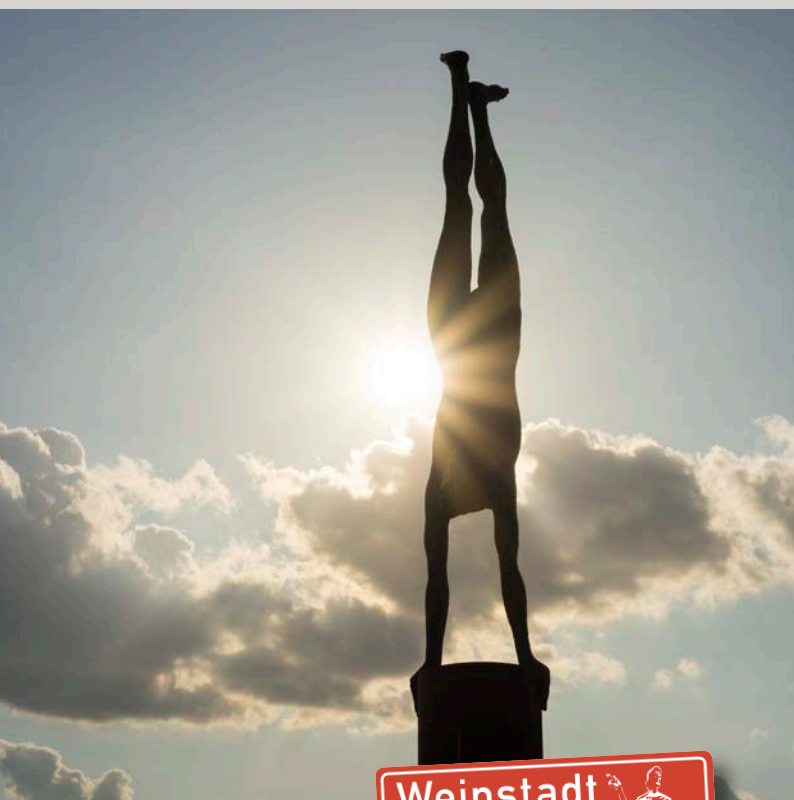


Skulpturenpfad Strümpfelbach
Skulpturenallee »Paare«
Skulpturenhalle Nuss

Kunst in den Weinbergen



Weinstadt
Kultur trifft Natur



Skulpturenpfad Strümpfelbach

„Kultur trifft Natur“. Der Slogan der Stadt Weinstadt wird im Skulpturenpfad Strümpfelbach seit seiner Gründung um Jahr 2001 eindrucksvoll zum Leben erweckt.

48 Skulpturen aus Bronze und Stein – Werke aus drei Generationen der Künstlerfamilie Nuss – säumen den Skulpturenpfad durch die Strümpfelbacher Weinberge und vermitteln ungewöhnliche Einblicke ins künstlerische Werk von Prof. Fritz Nuss (1907-1999) und seinem Sohn Prof. Karl Ulrich Nuss (geb. 1943).

Zu sehen sind auch Steinskulpturen zweier Enkel von Prof. Fritz Nuss, Christoph Traub (geb. 1964) und Felix Engelhardt (geb. 1970).

Ausgangspunkt ist die Bronzeskulptur »Lautenspieler« bei der Strümpfelbacher Gemeindehalle im Kirschblütenweg. Dort sind auch ausreichend Parkplätze vorhanden.

*Rundwanderweg »Skulpturenpfad Strümpfelbach«.
Länge: 2,8 km. Höhendifferenz: 138 m.
Beschaffenheit: Der Rundweg ist befestigt.*

TIPP!

Wer gerne wandert, kann Weinstadt auf den neu zur Remstal Gartenschau 2019 eingerichteten Wanderwegen erkunden. Der Skulpturenpfad Nuss ist in den Wanderweg **WE5 Natur Schön** eingebunden.

Führungen durch den Skulpturenpfad, die Skulpturenallee sowie die Skulpturenhalle können gebucht werden unter Telefon: **07151 693-0** oder E-Mail: **stadtmarketing@weinstadt.de**

Weitere Informationen sind erhältlich unter www.weinstadt.de sowie www.facebook.de/StadtWeinstadt

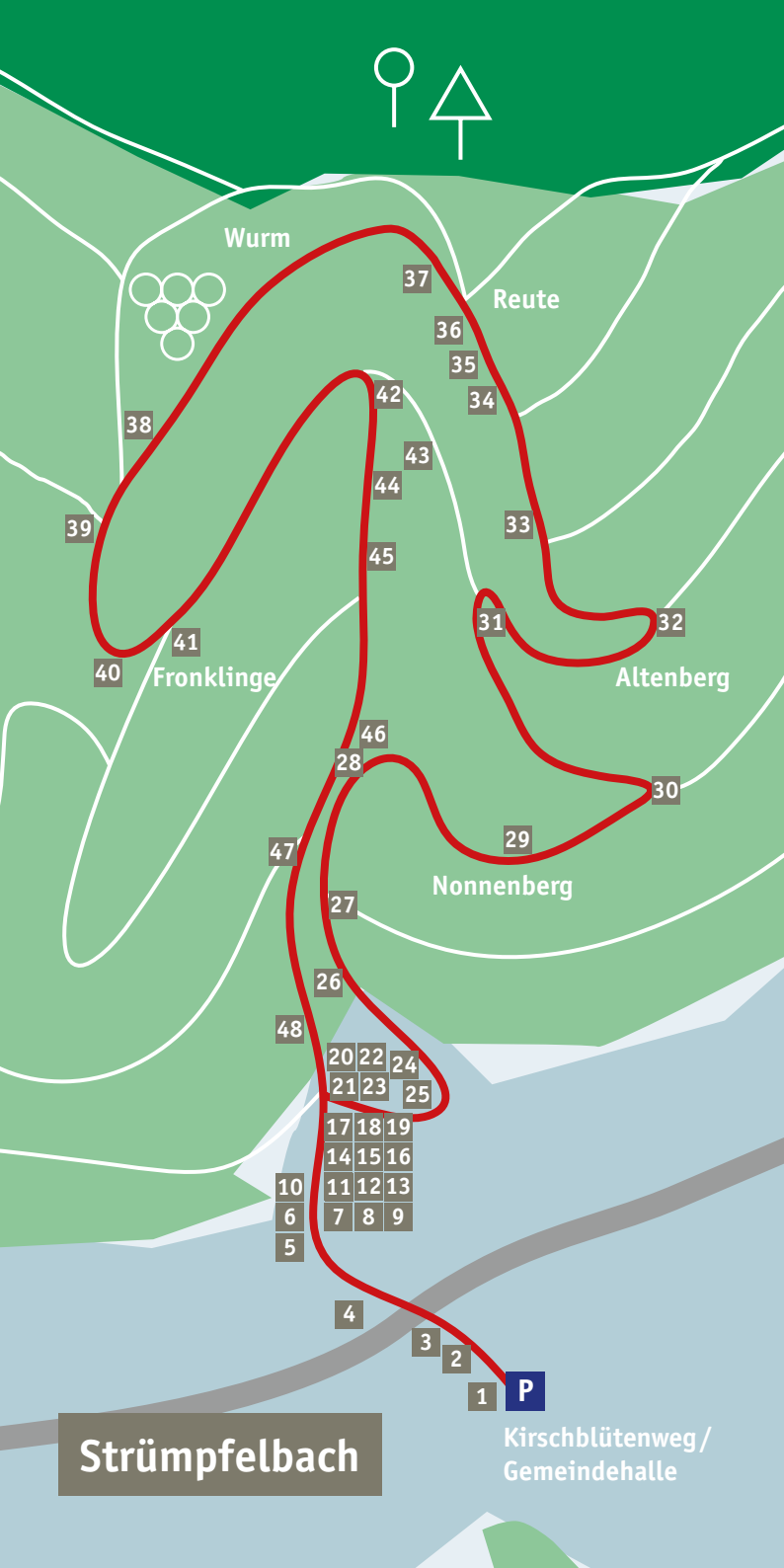


Herausgeber

Stadt Weinstadt

Amt für Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Stadtmarketing

Fotografie: Gottfried Heubach, Jochen Beglau, Frank Tiede



- | | | |
|---|--|--|
| 1 Lautenspieler
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1997 | 18 Knabe mit Hund
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2000 | 35 Europa mit Stier
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2001 |
| 2 Wengerter
Prof. Fritz Nuss
Muschelkalk, 1955 | 19 Stehende
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1968 | 36 Dialog
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1999 |
| 3 Zeitungsläser
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1989 | 20 Mann mit Platte
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1990 | 37 Paar auf Achse
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2005 |
| 4 Wegweisende
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2014 | 21 Paar
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2000 | 38 Späher
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1999 |
| 5 Flöter im Baum
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1983 | 22 Liegender
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1993 | 39 Wasserschöpferin
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1987 |
| 6 Bein hoch
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2000 | 23 Liebespaar
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1997 | 40 Horchender
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1966 |
| 7 Paar an Platte
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2008 | 24 Dornauszieher
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2003 | 41 Handstand
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2001 |
| 8 Liebespaar
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2012 | 25 Bacchus
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2001 | 42 Karyatide
Christoph Traub
Granit/Beton, 2006 |
| 9 Frau im Hemd
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2005 | 26 Frau Nuss
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2004 | 43 Frau mit Gans
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1998 |
| 10 Frau im Bogen
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1996 | 27 Knieende
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1968 | 44 Nabel
Christoph Traub
Kalkstein/Stahl, 1999 |
| 11 Lesende
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1991 | 28 Begegnung
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2000 | 45 Liegender
Christoph Traub
Marmor, 1994 |
| 12 Monster
Felix Engelhardt
Kalkstein, 2007 | 29 Liegende
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1993 | 46 Ziegenbock
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1989 |
| 13 Krake
Felix Engelhardt
Travertin, 2007 | 30 Sitzende
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1993 | 47 Schaf
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1989 |
| 14 Gänseliesel
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1972 | 31 Daphne
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2001 | 48 Liegender
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1996 |
| 15 Mutter
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1957 | 32 Flügel gestutzt
Christoph Traub
Labrador/Stahl, 1998 | |
| 16 Hirtenknabe
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1957 | 33 Lesende
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 1999 | |
| 17 Knieende
Prof. Fritz Nuss
Bronze, 1952 | 34 Leda mit Schwan
Prof. Karl Ulrich Nuss
Bronze, 2001 | |

Strümpfelbach

Kirschblütenweg/
Gemeindehalle

1 | Lautenspieler



Bronze, 1997
Prof. Karl Ulrich Nuss

2 | Wengertes



Muschelkalk, 1955
Prof. Fritz Nuss

7 | Paar an Platte



Bronze, 2008
Prof. Karl Ulrich Nuss

8 | Liebespaar



Bronze, 2012
Prof. Karl Ulrich Nuss

3 | Zeitungsleser



Bronze, 1989
Prof. Karl Ulrich Nuss

4 | Wegweisende



Bronze, 2014
Prof. Karl Ulrich Nuss

9 | Frau im Hemd



Bronze, 2005
Prof. Karl Ulrich Nuss

10 | Frau im Bogen



Bronze, 1996
Prof. Karl Ulrich Nuss

5 | Flöter im Baum



Bronze, 1983
Prof. Karl Ulrich Nuss

6 | Bein hoch



Bronze, 2000
Prof. Karl Ulrich Nuss

11 | Lesende



Bronze, 1991
Prof. Karl Ulrich Nuss

12 | Monster



Kalkstein, 2007
Felix Engelhardt

13 | Krake



Travertin, 2007
Felix Engelhardt

14 | Gänseliesel



Bronze, 1972
Prof. Karl Ulrich Nuss

19 | Stehende



Bronze, 1968
Prof. Fritz Nuss

20 | Mann mit Platte



Bronze, 1990
Prof. Karl Ulrich Nuss

15 | Mutter



Bronze, 1957
Prof. Fritz Nuss

16 | Hirtenknabe



Bronze, 1957
Prof. Fritz Nuss

21 | Paar



Bronze, 2000
Prof. Karl Ulrich Nuss

22 | Liegender



Bronze, 1993
Prof. Karl Ulrich Nuss

17 | Knieende



Bronze, 1952
Prof. Fritz Nuss

18 | Knabe mit Hund



Bronze, 2000
Prof. Karl Ulrich Nuss

23 | Liebespaar



Bronze, 1997
Prof. Karl Ulrich Nuss

24 | Dornauszieher



Bronze, 2003
Prof. Karl Ulrich Nuss

25 | Bacchus



Bronze, 2001
Prof. Karl Ulrich Nuss

26 | Frau Nuss



Bronze, 2004
Prof. Karl Ulrich Nuss

31 | Daphne



Bronze, 2001
Prof. Karl Ulrich Nuss

32 | Flügel gestützt



Labrador/Stahl, 1998
Christoph Traub

27 | Knieende



Bronze, 1968
Prof. Fritz Nuss

28 | Begegnung



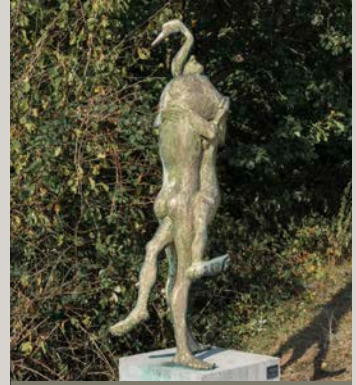
Bronze, 2000
Prof. Karl Ulrich Nuss

33 | Lesende



Bronze, 1999
Prof. Karl Ulrich Nuss

34 | Leda mit Schwan



Bronze, 2001
Prof. Karl Ulrich Nuss

29 | Liegende



Bronze, 1993
Prof. Karl Ulrich Nuss

30 | Sitzende



Bronze, 1993
Prof. Karl Ulrich Nuss

35 | Europa mit Stier



Bronze, 2001
Prof. Karl Ulrich Nuss

36 | Dialog



Bronze, 1999
Prof. Karl Ulrich Nuss

37 | Paar auf Achse



Bronze, 2005
Prof. Karl Ulrich Nuss

38 | Späher



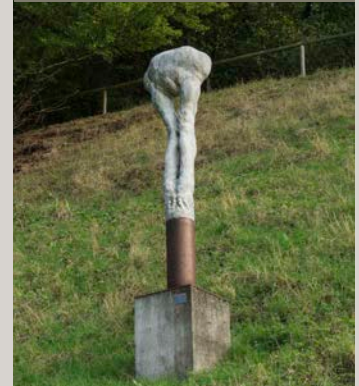
Bronze, 1999
Prof. Karl Ulrich Nuss

43 | Frau mit Gans



Bronze, 1998
Prof. Karl Ulrich Nuss

44 | Nabel



Kalkstein/Stahl, 1999
Christoph Traub

39 | Wasserschöpferin



Bronze, 1987
Prof. Fritz Nuss

40 | Horchender



Bronze, 1966
Prof. Fritz Nuss

45 | Liegender



Marmor, 1994
Christoph Traub

46 | Ziegenbock



Bronze, 1989
Prof. Karl Ulrich Nuss

41 | Handstand



Bronze, 2001
Prof. Karl Ulrich Nuss

42 | Karyatide



Granit/Beton, 2006
Christoph Traub

47 | Schaf



Bronze, 1989
Prof. Karl Ulrich Nuss

48 | Liegender



Bronze, 1996
Prof. Karl Ulrich Nuss

Skulpturenallee »Paare«

Zehn bronzene Paare grüßen seit Sommer 2008 die Wanderer beim Naturfreundehaus am Waldrand oberhalb von Strümpfelbach. Die von Professor Karl Ulrich Nuss initiierte 200 Meter lange Skulpturenallee »Paare« in freier Natur ist ein weiterer Meilenstein, der den Weinstädter Slogan »Kultur trifft Natur« mit Leben erfüllt.

Die Skulpturenallee »Paare« ist zu finden im Strümpfelbacher Gewann Breitgarten. Parkmöglichkeiten gibt es beim Naturfreundehaus, an der Landstraße zwischen Strümpfelbach und Aichwald-Schanbach. Am Wochenende lädt das Naturfreundehaus zur Einkehr ein, in den Sommermonaten auch mit Biergarten, der grandiose Ausblicke ins Tal bietet.

*Wanderweg „Skulpturenallee „Paare““. Länge 240 m.
Beschaffenheit: nicht befestigter Gras- und Schotterweg.*



Skulpturenhalle Nuss

Die 600 Quadratmeter große Halle beherbergt seit ihrer Fertigstellung im Jahr 2011 eine Vielzahl von Bronze- und Gipskulpturen des Bildhauers Prof. Karl Ulrich Nuss, die in dieser besonderen Atmosphäre einen idealen Ausstellungsort gefunden haben.

Eine Holzterrasse führt hinauf in die lichtdurchflutete Halle. Zusammengestellt nach Themen und Figurengruppen sind sakrale Arbeiten wie Pieta, Kruzifix oder der Hl. Franziskus, aber auch Figuren aus den Bereichen weiblicher und männlicher Lebenskreis, Lebensabschnitte und Begegnungen, „paradoxe Tierwelt“ sowie „Mensekten“ zu sehen.

Die Idee zu der Halle, die an sich schon ein hölzernes Kunstobjekt ist, entwickelte Prof. Karl Ulrich Nuss zusammen mit dem Architekten Hans Fritzenschaft aus Esslingen. Der Strümpfelbacher Zimmermann Eberhard Fleck setzte den Entwurf mit 1000 Kubikmeter Leimbinderholz um.

Die Halle ist nur im Rahmen von Führungen oder Veranstaltungen zugänglich.



Prof. Fritz Nuss

- 1907 Geboren in Göppingen
1922 – 26 Lehre als Ziseleur in Schwäbisch Gmünd bei Albert Holbein
1926 – 27 Staatl. Fachschule für Edelmetallgewerbe in Schwäbisch Gmünd, Prof. Albert Holl
1927 – 28 Akademie der Bildenden Künste, München, Prof. Hermann Hahn
1928 – 33 Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart, Prof. Ludwig Habich
ab 1928 Mitgliedschaft im Künstlerbund Baden-Württemberg und in der Stuttgarter Sezession
1929 Meisterschüler von Prof. Ludwig Habich
1931 Teilnahme an der Ausstellung der Stuttgarter Sezession
1941 Leiter der Bildhauerklasse an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart
1943 – 52 Freischaffend in Strümpfelbach
1952 – 72 Professor an der Fachhochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd
ab 1972 Freischaffend in Weinstadt-Strümpfelbach
1976 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes
1977 Ehrenbürgerschaft der Stadt Weinstadt
1976 Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg und des Heinrich-Schickhardt-Preises der Stadt Göppingen
1936 – 94 Zahlreiche öffentliche Aufträge und Ausstellungen
1999 Verstorben in Weinstadt-Strümpfelbach

Prof. Karl Ulrich Nuss

- 1943 Geboren in Stuttgart
1961 – 64 Studium an der Staatlichen Höheren Fachschule für das Edelmetallgewerbe Schwäbisch Gmünd, Abschluss als Ziseleur
1964 – 66 Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg bei Prof. Hans Wimmer
1967 – 70 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Berlin bei Prof. Bernhard Heiliger
1969 Meisterschüler bei Prof. Heiliger
Seit 1970 Freischaffender Bildhauer in Weinstadt-Strümpfelbach.
Viele Einzelausstellungen im In- und Ausland, zahlreiche Arbeiten im öffentlichen Raum
2004 Ehrenprofessur des Landes Baden-Württemberg

Christoph Traub

- 1964 Geboren in Stuttgart
1984 – 87 Lehre als Steinbildhauer, Hans Neuwirth Kunstakademie Karlsruhe, Prof. van Dülmen
1988/89 Freischaffender Bildhauer zunächst in Winterbach, dann in Schorndorf
seit 1989 Mehrere Einzel- und Gruppenausstellungen

Felix Engelhardt

- 1970 Geboren in Düsseldorf
1988 – 1992 Ausbildung zum Goldschmied
1992 – 1993 Ausbildung zum Steinmetz
1993 – 1998 Kulturelle und künstlerische Weiterbildung
1998 – 1999 Fortführung und Abschluss der Steinmetzlehre
Seit 2003 freischaffend mit Atelier in Düsseldorf, diverse Ausstellungs-beteiligungen





REMSTAL

Natur. Kultur. Wein.  Unendlich erleben.

Stadt Weinstadt

Marktplatz 1 • 71384 Weinstadt
Telefon 07151 693-0 • Fax 07151 693-290
gast@weinstadt.de • www.weinstadt.de



www.facebook.de/StadtWeinstadt